

Bildung digital – wo bringt sie einen Mehrwert im ländlichen Raum?

- das digitale Klassenzimmer und mehr -

Sven Guntermann
LAG Elbe-Elster



16. Mai 2019

Herausforderungen

des ländlichen Raums als
Bildungsstandort



Chancen/
Risiken

Ausgangs-
situation

Für die Zukunft vorbereitet?



Bildung von Jung und Alt bestimmen die Wettbewerbs- und Zukunftsfähigkeit einer Region



Lücke zwischen wachsenden Bedarfen an lebenslangem Lernen und knappen öffentlichen Ressourcen für Bildung



Stabiles Internet und die Nutzung digitaler Medien im Bildungsbereich kommen vergleichsweise schleppend voran

Risiken des ländlichen Raums im Bildungsbereich und Chancen der Digitalisierung

Risiken

Bildungsangebote sind flächen-deckend schwer zu finanzieren

demografische Veränderungen verschärfen sich gerade hier

Zugänge zu Angeboten durch weite Anfahrten/starre Zeiten erschwert

Fachpersonal ist nicht ausreichend vorhanden

Chancen

ermöglicht orts- und zeit-unabhängigen Zugang zu Informationen

befördert Fähigkeiten der Einwohner als Konsumenten und Produzenten

ermöglicht Teilhabe am lokalen und globalen Wettbewerb

eröffnet Möglichkeiten der Selbst -gestaltung / Selbstverwirklichung

Telepräsenzlernen

in Elbe-Elster



Ergebnisse
und
Nachhaltigkeit

Die Idee

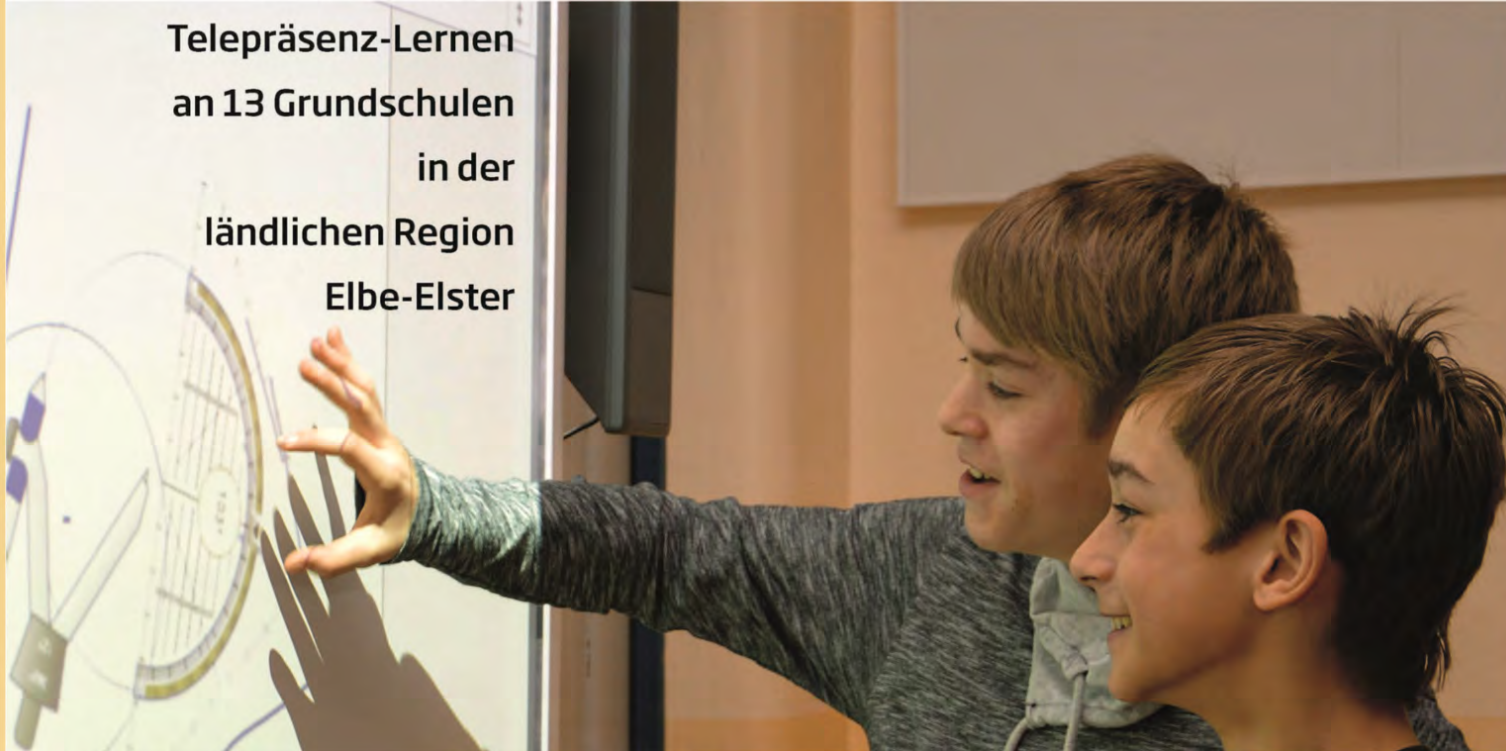


Lernen
in
Mediengalaxien

Telepräsenz-Lernen



Einführung von
Telepräsenz-Lernen
an 13 Grundschulen
in der
ländlichen Region
Elbe-Elster



Telepräsenzlernen in Elbe-Elster

Laufzeit: 2014 - 2019



"Schulstandorte zu gemeinsamen, onlinebasierten Lernumgebungen verknüpfen."



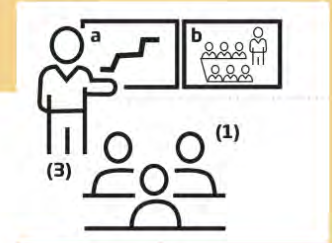
Förderung der Medienkompetenz



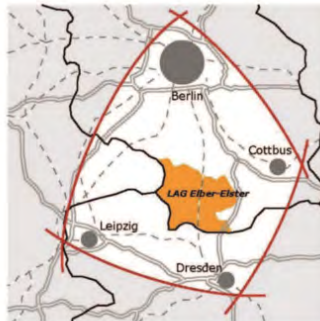
Steigerung der Qualität des Unterrichts



Effiziente Nutzung der (Bildungs-)Ressourcen



13 Schulen, Partner und Unterstützer



- Schule
- Kommune
- Projektträger
- Fachbeirat
- Fachebene Bildung
- Förderstelle



Gefördert durch:

 Bundesministerium
 für Ernährung
 und Landwirtschaft
 aufgrund eines Beschlusses
 des Deutschen Bundestages



Phase 1 – Konzept und Anwendungsszenarien (LEADER)

u.a. Machbarkeitsuntersuchung, Konzeption IT-Infrastruktur/Ausstattung, wissenschaftliche Begleitung, Anwendungsszenarien:

Virtuelle
Fachkonferenzen /
Lehrerfortbildungen



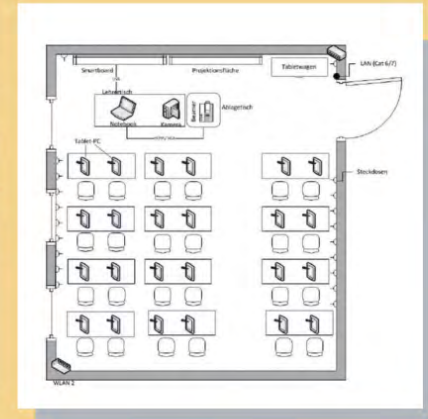
Vom
Krankenbett aus
dem Unterricht folgen



Schul-
übergreifender
Fachunterricht



Phase 2 – Infrastrukturen (LEADER)



- Beschaffung und Montage der IT-Technik
- Baumaßnahmen (Fußboden, Schallschutz, Verdunkelungen, Malern),
- Beschaffung von Mobiliar,
- Einweisung technischer Betreuer (Schulen / Schulträger),
- Ersteinweisungen interessierter Lehrkräfte

Lernen in Mediengalaxien

Weiterentwicklungen im Rahmen des
Modellvorhabens Land(auf)Schwung

Schulen
dienen als Ort des
sozialen Austausches
und der Identifikation
aller Einwohner.

Technik

Projekt-
tage

Lehr-
kräfte

Ältere



Herstellung technische Funktionsfähigkeit



Für den
störungsfreien
Betrieb



Tablet-Labor & Mediengalaxie – Medienprojekttag miteinander



Medienkompetenz Lehrkräfte

Qualifikation
von Lehrkräften



Außerschulischer Bereich

Medienkompetenz
für Ältere



Ergebnisse



- Voraussetzungen für neues, digitales Lernen in 13 Schulen (+1 Schule in 2018)
- Teilhabe der Kinder am Unterricht bei Krankheit und Kur
- digitale Anwendungen für moderne Aus- und Weiterbildung der Lehrkräfte auf dem Lande
- Kinder, Eltern und Lehrende praktizieren gemeinsam digitales Lernen
- Schulen nutzen Medientechnik für internationale Projekte
- Schulen werden Lernorte für Jung und Alt (Kooperationen)
- Neue Akteure folgen: Fachkräfte in **Kita**, Hort u.a.

Ergebnisse



es Lernen in 13 Schulen

bei Krankheit und Kur

e Aus- und Weiterbildung

zieren gemeinsam

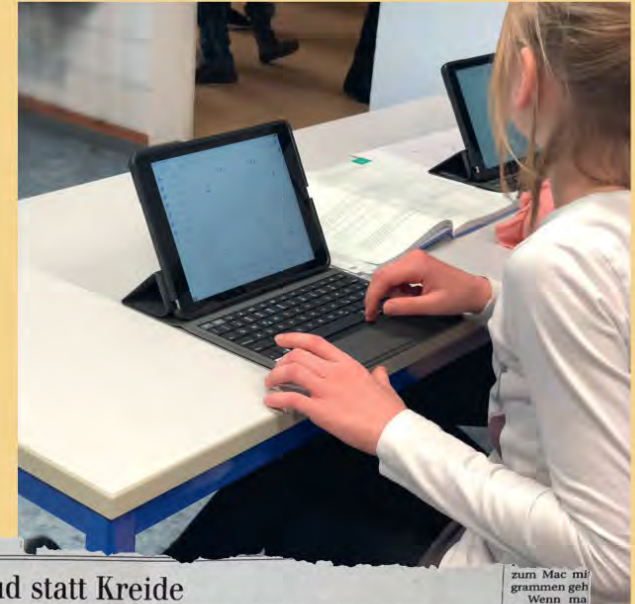
internationale Projekte

und Alt (Kooperationen)

Kita, Hort u.a.

Herausforderungen für die Zukunft

- Rasante Weiterentwicklung der Medientechnik
- Digitale Bildung braucht leistungsfähiges Internet **und motivierte Lehrende**
- **Weiterbildung der Lehrkräfte!**
(pädagogische-didaktische Begleitung)
- Technische Betreuung personell u. finanziell absichern
- Bewältigung Datenschutz
- Projekttag



Media4Kids

Digitale Medienbildung
für Erzieher und Kinder
in Kita und Hort



Medienkompetenz in der Kita

Kit@

Austausch auf
europäischer Ebene -
Strategische
Partnerschaft
innerhalb ERASMUS+



Land(auf)Schwung-Projekt Media4Kids

Laufzeit: 2016 - 2019



Digitale Medienbildung für pädagogische Fachkräfte in Kita und Hort sowie in der außerschulischen Kinder- und Jugendarbeit



"Sandmann-App oder Bilderbuch?"



Internet und digitale Medien gehören zum kindlichen Alltag

Pädagogische Fachkräfte benötigen Wissen und Informationen zur Nutzung digitaler Medien in erzieherischen Kontexten



Medienkompetenz für die Praxis

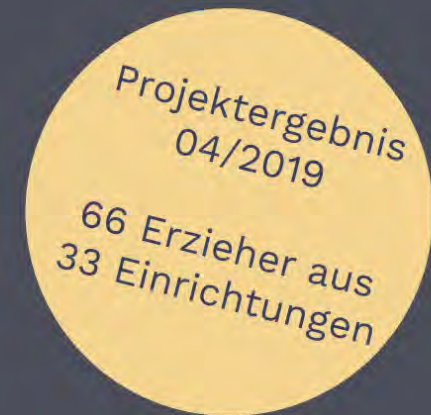
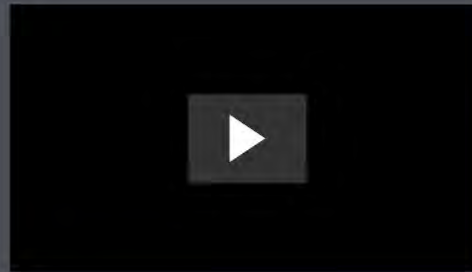


Unsere Weiterbildung für pädagogische Fachkräfte findet an 4 Präsenztagen statt.
Infos: www.eg-projektagentur.de (Rubrik „Media4Kids“)

Land(auf)Schwung-Projekt Media4Kids

Mehrwert für pädagogische Fachkräfte:

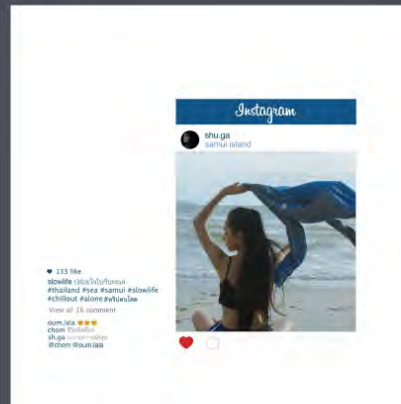
- Förderung Medienkompetenz
- Ideen für die pädagogische Arbeit und Medienerziehung mit Kindern
- Medienprodukte besser einschätzen, verarbeiten und verstehen



Land(auf)Schwung-Projekt Media4Kids

Mehrwert für Kinder:

- bewusster, spielerischer und kreativer Umgang mit Medien fördern
- Medienerfahrungen verarbeiten
- **Medien besser verstehen lernen**



www.facebook.com/Chompoo_Baritone



www.facebook.com/Chompoo_Baritone

ERASMUS+ Projekt - Kit@

2017-2020



Medienkompetenztraining für
Fachkräfte in Kindertagesstätten

kostenfreies Online-Lernportal zur
individuellen, ortsunabhängigen
Weiterbildung

ab August 2020 verfügbar



ERASMUS+ Projekt – Kit@

interaktives Handbuch

Ziel: Vermittlung von Medienkompetenz

Inhalte (Auswahl):

- Basiswissen
- Medienwelten
- Medienhelden
- Werbung
- Foto, Video, Audio

E-Learning

Erweiterung des Handbuchs durch

- interaktive Lerneinheiten
- Beispiele
- Selbsttests

Online-Test

Kompetenztest mit Teilnahmezertifikat

Praxisbeispiele

Anwendung des gewonnenen Wissens im Alltag

Anleitungen zur (medialen) Projektarbeit mit Kindern

Endprodukt: kostenfreies Online-Portal mit E-Learning Plattform, Kompetenztest und Dokumenten zur Umsetzung im Download zur individuellen Weiterbildung

Digitale Naturparkausstellung

„erlebnisREICH Naturpark“

Ausstellung, Bildungs- und
Informationszentrum des Naturparks
Niederlausitzer Heidelandschaft im
Schloss Doberlug

Interaktive
Spurensuche

Infos per
Multitouch

Umwelt-
pädagogik

Multimediale Naturerlebnisausstellung "erlebnisREICH Naturpark"

12 spannende Naturparkthemen
(z.B. Streuobst, Heide,
Auerhahn....)
können mit der Ausstellungs-
APP und dem eigenen
Smartphone oder Leih-Tablets
erkundet werden

Wie

sieht
das

aus?

Der hölzerne Ausstellungskörper ...



Förderverein Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft e.V. / Andreas Frank

Förderverein Naturpark Niederlausitzer Heidelandschaft e.V. / Andreas Frank

... erwacht mittels
modernen Technik
zum Leben ...

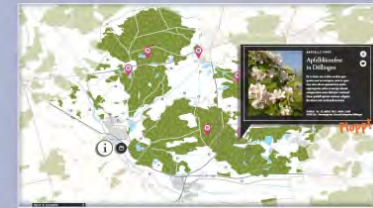


.. und gibt
Entdeckern seine
Geheimnisse preis.



Integrierte Multitouchmonitore

Informationen zu
sehenswerten
Landschaften,
touristischen
Ausflugszielen



machen Lust auf
Entdeckungstouren
in die Region

Übersicht zu
Restaurants,
Badeseen sowie
aktuellen
Veranstaltungen
der Region



Fahrrad- und
Wandertouren
mittels QR-Code
(Infos zu
Streckenführung,
Länge, Ausflugs-
ziele am Weg...)

Umweltpädagogische Bildungsprogramme

Interaktive Rallye durch das 'erlebnisREICH Naturpark'

- ausgerüstet mit Schatzkarte und Tablet gehen Spurensucher auf eine rasante Schatzsuche (4.-7. Klasse)

„Tür auf - mein Einstieg in Bildung für nachhaltige Entwicklung“

- Einsatz digitalen Medien in Fortbildung für Erzieherinnen und Lehrerinnen (Berechnung eigener ökologischer Fußabdruck...)

"Auf der Suche nach Alfred Auerhahn"

Umweltbildungsprogramm; Tablets zur

- Visualisierung der Lebensweise des scheuen Vogels mit Erklärfilmen, Fotos usw. (3.+4. Klasse)



E-Bike- Verleihsystem

Automatisches Verleihsystem des
Tourismusverband Elbe-Elster-Land



Buchungs-
und
Verleih-
system

Elektromobilität für die ganze Familie



Foto: Andreas Franke



Aufbau und Entwicklung
eines flächendeckenden
eBike-Verleihsystems
einschließlich eBikes für
die ganze Familie

Erprobung ab 08/2018

Automatisches Buchungs- und Verleihsystem



Bildung digital – wo bringt sie einen Mehrwert im ländlichen Raum?

- das digitale Klassenzimmer und mehr -

Sven Guntermann
LAG Elbe-Elster



16. Mai 2019

Ausblick / Anmerkungen



für den
Bildungsbereich

- Kinder, Schüler müssen digitale Risiken abschätzen können (Aufmerksamkeitsverlust, Suchtgefahr)
- Erinnerung nicht an Maschinen auslagern - Merkfähigkeit sinkt!
- Eigene Gedanken machen als Voraussetzung für Kreativität

- Neugier bewahren, kritisches Hinterfragen, eigene Urteilkraft entwickeln
- zukünftig Fokus auf kritischem Denken, menschliche Beziehungen, Philosophie, Selbstständigkeit, Ethik, Werte, soziale Harmonie, Kunst
- Wandel des Berufsbildes - Lehrer als „Betreuer“ in der Nutzung von IT / KI
"Lehrer als Orientierung-Geber"

Ausbildung von Fähigkeiten statt Vorbereitung auf Beruf

Ausblick / Anmerkungen



für den
ländlichen
Raum

- kein Nachahmen vorgegebener (urbaner) Technologik
- Gestaltungsmöglichkeiten für die Menschen im ländlichen Raum entwickeln und **nutzbar machen!**

Digitale Systeme sollen unterstützen (assistieren) und nicht ersetzen (substituieren), Bsp.: Lehrer, Arzt, Pfleger!

Soziale und ethisch relevante Fragen immer mit ins Zentrum stellen!

Digitale Technologie soll das Leben der Menschen besser machen!

Bildung digital – wo bringt sie einen Mehrwert im ländlichen Raum?

- das digitale Klassenzimmer und mehr -

Sven Guntermann
LAG Elbe-Elster



16. Mai 2019